Termine RUBRIKEN

TERMINE

4. - 6.12.2013

Leipzig (D)

13. Kongress der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI)

K.I.T. Group GmbH, Association & Conference Management, Roberta Odebrecht Kurfürstendamm 71, 10709 Berlin Tel.: +49 (0) 30/24 60 32 27, /-239 divi2013@kit-group.org http://www.divi2013.de

5.12.2013

Hausham (D)

Geriatrisch-Neurologisches Symposium Agatharied 2013

i Dr. med. Volker Lichti, Chefarzt Innere Medizin, Geriatrie, Physikalische und Rehabilitative Medizin, Krankenhaus Agatharied GmbH. Norbert-Kerkel-Platz, 83734 Hausham Tel.: +49 (0) 8026/39 32 111 volker.lichti@khagatharied.de http://www.khagatharied.de

8. - 11.12.2013

Genf (CH)

XX World Congress on Parkinson's **Disease and Related Disorders**

i Kenes international, 1-3 Rue de Chantepoulet, Geneva 1200, Switzerland Tel: +41 22 908 0488 parkinson@kenes.com http://www2.kenes.com/parkinson/Pages/ Home.aspx

12. - 14.12.2013

Berlin (D)

23. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurorehabilitation e.V.

i Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH, Frau Claudia Voigtmann, Carl-Pulfrich-Str. 1, 07745 Jena Tel.: +49 (0) 3641/31 16 335 claudia.voigtmann@conventus.de http://www.dgnr-tagung.de

2014

22.-25.01.2014

Hannover (D)

ANIM 2014

i Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH, Franziska Srp-Cappello/Anja Kreutzmann, Carl-Pulfrich-Str. 1, 07745 Jena Tel. +49 (0) 3641 31 16-400/357

anim@conventus.de www.anim2014.de

24.-26.01.2014

Stuttgart (D)

TheraPro 2014

i Landesmesse Stuttgart GmbH, Kompetenz-Team Wirtschaft & Bildung/Medizin & Gesundheit, Anja Bräutigam Tel.: 0711/18560-2728 anja.braeutigam@messe-stuttgart.de www.therapro-messe.de

17.-18.02.2014

Tel Aviv (IL)

10th Annual Update Symposium on Clinical Neurology & Neurophysiology

i ISAS International Seminars, POB 574, Jerusalem, 9100402, Israel Tel.: +972 2 65 20 574 seminars@isas.co.il http://www.isas.co.il

7.-8.03.2014

Mainz(D)

NeuroUpdate 2014

i wikonect GmbH Tel.: 0611 204809-19 update@wikonect.de http://www.neuro-update.com/

19.-23.03.2014

Berlin(D)

58. Jahrestagung der Dt. Ges. für Klinische Neurophysiologie (DGKN)

i Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH, Justus Appelt & Nadia Al-Hamadi, Carl-Pulfrich-Str. 1, 07745 Jena Tel.: +49 (0) 3641/31 16 311/15 iccn2014@conventus.de www.dgkn-kongress.de

19.-23.03.2014 San Fransisco (USA)

Official International Brain Injury Association Tenth World Congress on Brain Injury

i MCC Association Mgt., 5909 Ashby Manor Place, Alexandria, VA 22310, USA Tel.: (+703) 960-6500 http://www.internationalbrain.org

20. - 24.3.2014

Berlin (D)

30. International Congress of Clinical Neurophysiology (ICCN)

i Conventus Congressmanagement &

Marketing GmbH, Justus Appelt & Nadia Al-Hamadi, Carl-Pulfrich-Straße 1, 07745 Iena Tel.: +49 (0) 3641/31 16 311/15 iccn2014@conventus.de http://www.iccn2014.de

20. - 21.3.2014

Wiesbaden (D)

DINK - Deutscher Interdisziplinärer **Notfallmedizin Kongress**

i MCN Medizinische Congressorganisation Nürnberg AG, Neuwieder Str. 9, 90411 Nürnberg

Tel.: +49 (0) 911/39 31 640, -47 dink@mcnag.info http://www.dink2014.de

3. - 5.4.2014

Hamburg (D)

Jahrestagung 2014 der Dt. interdisziplinären Gesellschaft für Dysphagie (DGD)

i Deutsche interdisziplinäre Gesellschaft für Dysphagie (DGD), c/o Sekretariat Prof. Feussner, Frau Stoeppke, II. Medizinische Klinik der TU München, Ismaningerstr. 22, 81675 München

http://dg-dysphagie.de/jahrestagung.html

9. - 12.4.2014

Magdeburg (D)

8th International Symposium on Neuroprotection and Neurorepair

Fraunhofer Institute for Cell Therapy and Immunology, Department of Ischemia Research, Johannes Boltze & Alexander Kranz Perlickstraße 1, 04103 Leipzig alexander.kranz@izi.fraunhofer.de http://www.neurorepair-2014.de

6. - 9.5.2014

Nizza (F)

23. European Stroke Congress (ESC)

i c/o Congrex Switzerland Ltd. Peter Merian-Strasse 80, PO Box 4002 Basel, Switzerland Phone +41 61 686 77 77 E-mail esc@congrex.com http://www.eurostroke.org

6.-6.12.2014

Singen (D)

Gemeinsame Jahrestagung der DGN-KN und der Deutschen Gesellschaft für Neurorehabilitation (DGNR)

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH, Frau Claudia Voigtmann, Carl-Pulfrich-Str. 1, 07745 Jena Tel.: +49 (0) 3641/31 16 335 claudia.voigtmann@conventus.de http://www.dgnr-tagung.de

Stellenanzeigen RUBRIKEN



Unser Krankenhaus mit 393 Planbetten umfasst Anästhesie, Schmerzund Intensivmedizin, Neurologie, Neurochirurgie/Wirbelsäulenchirurgie, die Abteilung für Schwerst-Schädel-Hirngeschädigte (Neurorehabilitation Phase B und C), Radiologie und Neuroradiologie, Innere Medizin, Palliativmedizin, Geriatrie, Rheumatologie, Unfallchirurgie, Orthopädie und Sportmedizin, Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie, Handchirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, HNO und Phoniatrie mit Pädaudiologie.

Wir behandeln pro Jahr knapp 50.000 Patienten, sind Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Göttingen und seit 2010 nach DIN EN ISO 9001:2008, proCum Cert und MAASRCW zertifiziert Die Klinik für Schwerst-Schädel-Hirngeschädigte (SSH), Früh- und Weiterführende Rehabilitation mit Wachkomazentrum verfügt zurzeit über 25 Planbetten. Gemeinsam mit dem neuen Stelleninhaber sollen die Strukturen sukzessive weiterentwickelt werden.

Das Evangelische Krankenhaus Oldenburg ist Teil der "European Medical School" in Kooperation der Universitäten Oldenburg und Groningen (NL). Ein Engagement im wissenschaftlichen Bereich wird deshalb ausdrücklich gefördert.

Das klassische Leistungsspektrum wird ergänzt durch künstlerische und rekreationale Angebote wie Musik- und Kunsttherapie, tiergestützte Therapie und Gruppenrekreationsangebote.

Im Rahmen der altersbedingten Nachfolgeregelung suchen wir zum 01.06.2014 einen

Chefarzt (m/w) Neurologische Frührehabilitation

IHR PROFIL:

- Facharzt für Neurologie oder Neurochirurgie
- mehrjährige Leitungserfahrung
- eine Habilitation ist wünschenswert
- Erfahrung in der neurologischen Frührehabilitation
- rehabilitationsspezifische Zusatzqualifikationen wie der Facharzt für physikalische und rehabilitative Medizin oder die Zusatzbezeichnung Rehabilitationswesen wären von Vorteil
- wertschätzender und partizipativer Führungsstil in einem interdisziplinären Team
- wirtschaftliches Denken und Handeln, interdisziplinäre Vernetzung, die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Bereichen des Krankenhauses zeichnen Sie als idealen Bewerber aus

UNSER ANGEBOT:

- eine attraktive Leitungsfunktion in einer gut etablierten Abteilung mit breiter Leistungsstruktur und weiteren Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- eine der herausragenden Bedeutung der Position entsprechende Vergütung
- Selbstständigkeit und Entscheidungskompetenz
- Arbeiten in einem sehr motivierten und qualifizierten interdisziplinären Team
- Möglichkeit der betrieblichen Kinderbetreuung
- betriebliche Sozialberatung (Eltern- u. Seniorenservice)
- Leben und Arbeiten in einer landschaftlich sehr reizvollen Region

Bei Interesse an dieser spannenden Herausforderung freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte unter der Kennziffer 13047 an die beauftragte Tadewald Personalberatung, Am Markt 1, 21614 Buxtehude oder per E-Mail an info@tadewald.de senden. Dort stehen Ihnen unter der Rufnummer 04161 519810 Frau Maria Niggemann und Herr Jörn Tadewald für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.





www.evangelischeskrankenhaus.de





Vorschau RUBRIKEN

VORSCHAU 1 | 2014

ORIGINALARBEIT

Vergleichbarkeit von ergebnisorientiertem Pflegeassessment (ePA_AC) und Erweitertem Barthel-Index (EBI)

S. Suter-Riederer, J. Schwarz, L. Imhof, H. Petry



Eskalationsmanagement bei Acinetobacter baumannii-Ausbruch auf einer neurologischen Intensivstation

D. Wertheimer



Allen Lesern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2014

Die Redaktion

Hinweise für Autoren

NEUROLOGIE & REHABILITATION veröffentlicht Arbeiten aus den Gebieten der rehabilitativen Neurologie, der Neuropsychologie, Physikalischen Medizin und Neurologischen Psychosomatik. Die Arbeiten können in Form eines Übersichtsartikels, einer Mitteilung von Forschungsergebnissen, eines Kommentars sowie als Einzelfalldarstellung eingereicht werden. Die Beiträge sollten druckreif sein und einen Umfang von 15 DIN A4-Seiten und insgesamt 10 Abbildungen und Tabellen nach Möglichkeit nicht überschreiten. Eine Druckseite enthält 5.000 Zeichen ohne Leerzeichen (6.000 Zeichen mit Leerzeichen) und entspricht knapp 2 DIN-A4-Seiten in Maschinenschrift (12 pt).

Gliederung der Beiträge: Die Beiträge sollten wie folgt gegliedert sein: 1. Titel, Autoren und Institutionen; 2. Zusammenfassung und 3-4 Schlüsselwörter in deutscher und englischer Sprache; 3. Einleitung; 4. Patienten (Material) und Methoden; 5. Ergebnisse; 6. Diskussion; 7. Literaturverzeichnis; 8. Tabellen, Abbildungen; 9. Legenden

Literaturangaben: Das Literaturverzeichnis ist alphabetisch nach Autorennamen geordnet im Vancouver-Stil anzugeben, Bezug im Text: mit Ziffer in eckiger Klammer. Zeitschriften sollten entsprechend den Abkürzungen des »Index Medicus« zitiert werden. Originalarbeiten sollten möglixchst nicht mehr als 50 Literaturverweise enthalten, Übersichten nicht mehr als 100.

Zeitschriftenzitat:

Straub H. Letale Komplikation der Fibrinolyse. Mü med Wschr 1982; 124: 17-19.

Buchzitat:

Pillsbury DM. In: Muller H (ed). A manual of dermatology. Philadelphia: WB Saunders and company 1971; 173-175.

Schreibweise: Die Schreibweise richtet sich nach der revidierten neuen deutschen Rechtschreibung auf der Grundlage der aktuellen Ausgabe des »WAHRIG«. Eingedeutschte Fachausdrücke werden nach deutscher Schreibweise mit »z« und »k« (z. B. »zerebral«, »kortikal«) geschrieben, lateinische Fachtermini behalten ihre Schreibweise (z. B. »cerebralis«, »corticalis«). Laborwerte sollten in SI-Einheiten angegeben werden.

Technische Hinweise für die Einreichung des Manuskripts in elektronischer Form: Das Manuskript kann auf CD-Rom im Word-, RTF- oder TXT-Format abgespeichert werden. Falls die Datenmenge das erlaubt, ist eine Einreichung per E-Mail möglich und erwünscht.

Abbildungen und Tabellen: Speichern Sie Abbildungen immer separat ab, binden Sie sie nicht in den Text ein. Verwenden Sie bitte das TIF-Format für Farb- und Graustufenabbildungen mit einer Auflösung von mindestens 300 dpi, bei s/w-Strichzeichnungen ist eine Auflösung von 1.200 dpi erforderlich bezogen auf das Endformat. Im Zweifel senden Sie uns bitte Ihre Originalvorlage zu.

Tabellen setzen Sie bitte mit Tabulatoren (keine Leerzeichen).

Diagrammdaten sollten im EPS-Format abgespeichert werden, verwendete Schriften müssen dabei eingebunden oder in Zeichenwege umgewandelt sein. Die minimale Linienstärke beträgt 0,5 pt bezogen auf die Endgröße (keine Haarlinien).

Größere Dateien können mit zip komprimiert werden.

Parallel zu den Daten benötigen wir einen Ausdruck. Dieser Ausdruck ist für uns verbindlich.

Datenschutz: Der Autor trägt die Verantwortung für die Anonymisierung aller patientenbezogenen Daten, bei Abbildungen von Patienten ist deren Einverständniserklärung vorzuhalten.

Rechtseinräumung: Der Autor überträgt dem Verlag mit der Annahme eines Beitrages zur Veröffentlichung das ausschließliche Recht zur Vervielfältigung und Wiedergabe zu gewerblichen Zwecken, einschließlich dem Recht zur Übersetzung, für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts in gedruckter oder elektronischer Form.

Belegexemplare: Die Autoren erhalten nach Druck ein PDF-File des Beitrags sowie drei Belegexemplare, weitere Exemplare nach Absprache.

Adressaten: Bitte senden Sie das Manuskript wahlweise an:

- Prof. Dr. Ch. Dettmers, Kliniken Schmieder Konstanz, Eichhornstr. 68, 78464 Konstanz, c.dettmers@kliniken-schmieder.de
- Prof. Dr. Dr. P. W. Schönle, Schubertstr. 10, 78464 Konstanz, paul. schoenle@uni-konstanz.de
- Prof. Dr. C. Weiller, Neurologische Universitätsklinik, Breisacher Str. 64, 79106 Freiburg, cornelius.weiller@uniklinik-freiburg.de

und in Kopie an den Verlag: brigitte.buelau@hippocampus.de